

Wir sind unterwegs



Zur Krippe

Ablauf

Der Krippenweg beginnt an der ersten Station und führt über drei weitere Stationen zur Kirche. Die Stationen auf den beiden möglichen Routen sind gleich. Für den Weg zur Krippe sollte man ungefähr 45 Minuten einplanen. Alle Wege sind auch mit Kinderwagen gut befahrbar.

Die verschiedenen Stationen befinden sich hier:

Route beim Lehle:

Start Sudetenweg 79 - Hafenberg 6 - Lehle 10/2 - Schlesienweg 63 - Kirche

Route beim Buchenlandweg:

Start Buchenlandweg 7 - Buchenlandweg 110 - Heinz-Feuchter-Weg 30 - Brandenburgweg 49 - Kirche

Der Ablauf ist an jeder Station gleich:

- Wer möchte, scannt zur Einführung den QR-Code mit dem Smartphone und lässt sich überraschen.
- Eine oder einer liest die beiden kurzen Texte nach dem Lied, dann folgt als letztes unten das Gebet.
- Jeweils ganz unten auf der Seite steht ein Impuls, über den man auf dem Weg zur nächsten Station sprechen kann.

Beginn

Zuhause

Zieht Euch warm an. Tretet vor Eure Haustür. Atmet aus.
Vielleicht ist es so kalt, dass Ihr sogar Euren Atem sehen könnt?

Es ist Heiligabend. Wir gehen los in Gottes Namen.

Wir sind unterwegs. Wir schauen uns um.

Wo sehen wir Sterne, Engel und Lichter?

Wo sehen wir Weihnachten?

Wir schauen uns um.

Wir sind unterwegs.

Station 1

Maria und Josef

Maria durch ein Dornwald ging,
Kyrie eleison,
Maria durch ein Dornwald ging,
der hat in sieben Jahrn kein Laub getragen.
Jesus und Maria.

Maria erwartet ein Kind,
Gottes Sohn.
Josef hilft ihr
und lässt sie nicht allein.
Auf Befehl des Kaisers
machen sie sich auf den Weg
nach Bethlehem.



Wir sind unterwegs
wie Maria und Josef.
Wir wissen nicht,
was uns erwartet.
Aber wir vertrauen darauf,
dass alles gut gehen wird.

Guter Gott,
Danke, dass Du bei uns bist,
wenn uns etwas Neues bevorsteht
und wir nicht wissen,
was passieren wird.
Hilf uns,
dass wir weiterhin Vertrauen haben.
Amen.

Wie geht es Euch, wenn Euch etwas Neues erwartet?
Was gibt Euch Sicherheit?

Station 2

Herberge

"Wer klopft an?" "O zwei gar arme Leut!"
"Was wollt ihr dann?" "O gebt uns Herberg heut!
O, durch Gottes Lieb' wir bitten, öffnet uns doch eure Hütten!"
"O nein, nein, nein!" "O lasset uns doch ein!"
"Es kann nicht sein." "Wir wollen dankbar sein!"
"Nein, nein, nein, es kann nicht sein,
da geht nur fort, ihr kommt nicht 'rein."

Maria und Josef
suchen in Bethlehem
einen Platz zum Schlafen.
Doch niemand lässt sie herein.
In jeder Herberge
werden sie weggeschickt,
bis sie einen leeren Stall finden.



Wir sind unterwegs
wie Maria und Josef.
Manchmal dauert es lange,
bis wir irgendwo ankommen.
Aber wir haben Geduld,
bis wir alle Hindernisse
geschafft haben
und am Ziel sind.

Guter Gott,
Danke, dass Du bei uns bist,
wenn es Probleme gibt
und wir nicht wissen,
wie wir sie lösen sollen.
Hilf uns,
dass wir weiterhin Geduld haben.

Geduld haben ist nicht immer einfach.
Wann seid Ihr besonders ungeduldig?

Hirten und Engel

Kommet ihr Hirten
Ihr Männer und Frauen!
Kommet das liebe Kindlein zu schaun.
Christus der Herr ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

Die Hirten waren
auf den Feldern
und wachten über ihre Schafe.
Die Engel verkündeten ihnen
die Geburt von Gottes Sohn Jesus.
Die Hirten
machten sich auf den Weg
nach Bethlehem zum Stall.



Wir sind unterwegs
wie die Hirten.
Wir waren nicht vorbereitet
und haben nicht viel dabei.
Aber wir freuen uns auf das,
was uns erwartet.

Guter Gott,
Danke, dass Du bei uns bist,
wenn uns etwas überrascht
und wir nicht vorbereitet sind.
Hilf uns,
dass wir weiterhin Freude haben.
Amen.

Auf was freut Ihr Euch?

Station 4

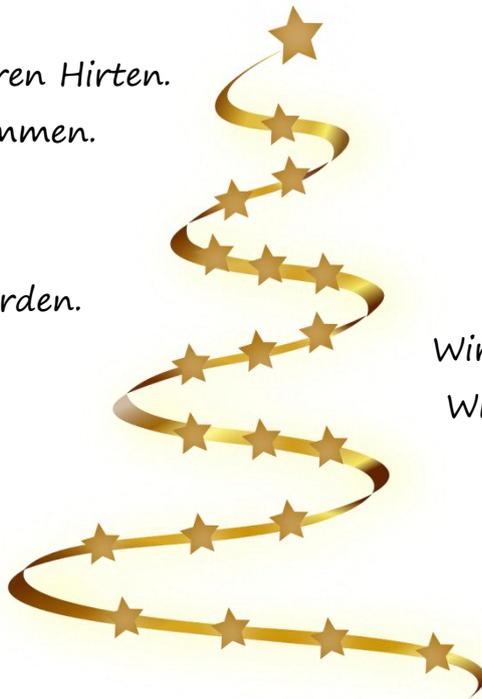
Schafe

Als ich bei meinen Schafen wacht
ein Engel mir die Botschaft bracht.

Des bin ich, bin ich froh,
froh, froh, froh, o - o - o !

Benedicamus Dominus, benedicamus Dominus!

Die Schafe folgten ihren Hirten.
Die Herde blieb zusammen.
Die Schafe wussten,
dass die Hirten
gut für sie sorgen werden.



Wir sind unterwegs
wie die Schafe.
Wir gehören zusammen.
Wir sorgen füreinander
und für andere.

Guter Gott,
Danke, dass Du bei uns bist,
wenn wir alleine sind
und wenn wir mit anderen zusammen sind.
Hilf uns,
dass wir weiterhin füreinander da sein können.
Amen.

Für wen könnt Ihr da sein?

Station 5

An der Krippe

Zu Bethlehem geboren
Ist uns ein Kindelein
Das hab' ich auserkoren
Sein Eigen will ich sein
Eia, eia, sein Eigen will ich sein.

Im Stall kam
mitten in der Nacht
Jesus zur Welt.
Maria wickelte ihn
und legte ihn in die Krippe.
Mit Ochs und Esel,
Hirten und Schafen
feierten Maria und Josef
die Geburt von Gottes Sohn.



Wir waren lange unterwegs.
Jetzt sind wir am Ziel
angekommen
wie Maria und Josef,
wie die Hirten und die Schafe.
Wir freuen uns,
dass Weihnachten ist.

Guter Gott,
Danke, dass Du mit uns unterwegs bist
und uns Deinen Sohn geschenkt hast.
Hilf uns,
dass wir weiterhin an Dich glauben.
Amen.

Wie die Engel können wir uns auf den Weg machen
und allen die Botschaft von Weihnachten weitergeben:
Fürchtet Euch nicht! Jesus ist geboren, Gottes Sohn!
Dieses Wunder wollen wir in den nächsten Tagen feiern.

Wir gehen nun nach Hause.
Wir schauen in den Himmel und wir wissen:
Wir sind nicht allein. Gott geht mit uns.

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Erwachsene,

wir laden Euch herzlich ein, an Heiligabend unterwegs zu sein und auf dem Weg zur Krippe dem Stern zu folgen. Wir haben zwei Routen mit jeweils vier Stationen vorbereitet, die uns zur Krippe vor der Kirche Zum Guten Hirten führen.

In diesem Begleitheft findet Ihr die dazugehörigen Texte, Lieder und alle wichtigen Informationen.

- Die Wege sind begehbar an Heiligabend zwischen 14.00 und 17.00 Uhr.
- Die Stationen sind auf beiden Wegen gleich, Ihr könnt also die für Euch passende Route aussuchen. Der eine Weg geht durch das Lehle, der andere befindet sich beim Buchenlandweg. Beide Wege führen zur Kirche Zum Guten Hirten und enden dort.
- Für den Weg benötigt Ihr nur dieses Begleitheft. Gerne könnt Ihr natürlich auch ein Licht oder eine Laterne auf den Weg mitnehmen. Wer Lust dazu hat, kann auch ein Smartphone mitnehmen und an den Stationen die dazugehörigen QR-Codes scannen.
- Leider begleitet uns Corona auch auf dem Weg zur Krippe. Daher sind selbstverständlich auch die dann geltenden Regelungen der Corona-Verordnung zu beachten.
- Bei der Krippe gibt es die Möglichkeit, das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen. Wer das möchte, bringt bitte eine Laterne, ein Windlicht oder eine entsprechend geschützte Kerze mit.
- Wir laden Euch ein, im Anschluss an den Weg zur Krippe zu Hause einen kleinen Gottesdienst zu feiern. Die Vorlage dazu liegt an der Krippe aus.

Euer Fago-Team